

Gott möchte retten

von Thomas Gebhardt

Jesaja 45:22

Wendet euch zu mir, so werdet ihr gerettet, aller Welt Enden; denn ich bin Gott und keiner sonst!

Hier sehen wir Gott, der Dir liebevoll zuruft: "Wende Dich doch zu mir!" Warum ruft Dir Gott dies zu? Unser Text sagt es deutlich, ER möchte Dich retten!

Ich weiß nicht, in was für einer Not Du Dich gerade befindest. Ich weiß auch nicht, ob Du überhaupt erkennst, dass Du Dich in Gefahr und Not befindest. Wenn wir an die letzten Monate denken, so müssen wir zwangsläufig an viel Not denken, welche ganz plötzlich über viele Menschen hereinbrach. Da haben wir den Tsunami, die Wirbelstürme, die unter den Schneemassen eingestürzten Häuser. Die Menschen dachten oft nicht daran, dass die Gefahr unmittelbar bevorstand und doch war es so. Keiner von uns kann wissen, was als nächstes passieren wird.

Doch gerade in solch unsicheren Zeiten dürfen wir die Stimme Gottes hören, der uns zuruft: "Wendet Euch zu mir, so werdet Ihr errettet!" Ist dies nicht eine wunderbare Einladung?! Damit wir aber ganz sicher sein können, dass es Gott mit uns gut meint, kam ER in JESUS Christus zu uns auf die Erde. Die Bibel sagt:

Matthäus 1:21

Sie (Maria) wird aber einen Sohn gebären, und du sollst ihm den Namen Jesus geben; denn er wird sein Volk retten von ihren Sünden.

ER, JESUS Christus, ist gekommen um zu retten. Als erstes will ER Dich von Deinen Sünden retten. Die Sünden sind ein großes Problem in unserem Leben. Die Bibel stellt uns vor Augen, dass alle Menschen Sünder sind.

Römer 3:10-12

Es ist keiner gerecht, auch nicht einer; es ist keiner verständig, keiner fragt nach Gott; alle sind abgewichen, sie taugen alle zusammen nichts; es ist keiner, der Gutes tut, auch nicht einer!

Wir mögen uns ja ganz toll finden, aber wenn uns Gott betrachtet, so sieht er uns so wie in Römer 3:10-12 beschrieben. Und gerade deshalb ist ER der Meinung, dass Du unbedingt Errettung benötigst. ER will aus Dir einen Menschen machen, der IHM gefällt, der SEINEN Vorstellungen entspricht. Die Frage ist, willst Du das auch? Dabei ist es erst einmal nicht so sehr die Frage, ob Du bereit bist, die vielen einzelnen Gebote und Vorschriften der Bibel zu halten, sondern die Frage, die sich stellt, ist grundsätzlicher Natur; Bist Du bereit Gott soweit zu vertrauen, dass Du es als gegeben hinnimmst anzuerkennen, dass Gott es immer gut mit Dir meint. Wenn Du soweit bist und dies glaubst, dann wird es Dir sehr leicht fallen, alle Gebote und Satzungen Gottes voller Freude zu akzeptieren, da Du ja sicher bist, dass Gott nur Dein Bestes will. Gleichzeitig wirst Du aber auch noch eine andere Entdeckung machen und die betrifft all die wunderbaren Verheißungen, die Gottes Wort uns gibt. Du wirst die Erfahrung machen, dass in dem Moment, wo Du Gott wirklich vertraust, auch all die wunderbaren Versprechungen, die Gott uns gegeben hat, in Deinem Leben wirksam werden.

Aus diesem Grund will Gott, dass wir uns zu IHM wenden! ER will uns glücklich sehen. ER hat uns mit viel

Liebe geschaffen und ER ist traurig, dass so wenige Menschen ihr Vertrauen auf IHN setzen wollen, obwohl doch sichtbar ist, dass der Mensch in seinem Tun sehr begrenzt ist. Hast Du Dich noch nie gefragt, warum von Tausenden von Aussätzigen nur zehn die Hilfe JESU in Anspruch nehmen wollten? Jedes mal, wenn ich diese Begebenheit in der Bibel lese, stelle ich mir diese Frage. Da gab es soviel Elend. Die Aussätzigen wussten, für sie gab es keine Rettung, und doch wenden sich nur 10 Aussätzige an JESUS mit der Bitte um Rettung. Aber, meine Freunde, ist es nicht schon immer so? Sagt uns doch die Bibel in Bezug auf JESUS Christus:

[Johannes 1:11](#)

Er kam in sein Eigentum, und die Seinen nahmen ihn nicht auf.

Kannst Du das verstehen? ER, JESUS, der Retter kam und jene, für die ER kam, die von IHM schon gehört hatten, die sich nach Befreiung und Erlösung sehnten, die IHN unbedingt brauchten, nahmen IHN nicht auf! Meine Freunde, das ist so unbegreiflich für mich. Das ist so, als wenn ein Ertrinkender jede ihm dargebotene Hilfe der Rettung abschlägt und schließlich entkräftet untergeht.

Lasst uns doch noch kurz die Begebenheit betrachten, wo JESUS Christus für uns ans Kreuz geschlagen wurde. Dieses Bild ist so beeindruckend. Betrachte diese drei Kreuze. Die beiden Sünder und in der Mitte JESUS. Da ist dieser Sünder, der nur Hohn und Spott für JESUS übrig hat, und dann hängt da dieser Sünder, der sich wundert, wieso hängt da neben ihm der vollkommen unschuldige JESUS, den die Menschen Christus, Erretter, nennen. Er sagt:

[Lukas 23:41](#)

denn wir empfangen, was unsere Taten wert sind; dieser (Jesus) aber hat nichts Unrechtes getan!

Und dann richtet er sich mit einer Bitte an den Herrn JESUS:

[Lukas 23:42](#)

Herr, gedenke meiner, wenn du zu deiner Königswürde kommst!

Wie wunderbar ist doch diese Bitte! Mein Freund, was Du auch getan hast, in welcher Not Du Dich auch befindest, siehe, da ist JESUS, der für Deine Schuld am Kreuz starb. Schau auf IHN, ER hat Dir versprochen Dich zu erretten! Was sagte JESUS zu dem Sünder, der diese Bitte aussprach? ER versprach ihm, dass er da sein werde, wo ER ist, im Paradies! Möchte nicht jeder von uns da sein, wo JESUS ist?

JESUS ist so gut, ER sorgt sich um Dich, ER kennt Dich und will Dir helfen. ER will Dich erretten, ER will, dass Du mit IHM im Paradies bist. Deshalb auch wenn IHN die SEINEN ablehnten, so ruft uns das Wort Gottes doch zu:

[Johannes 1:12](#)

Allen denen aber, die ihn aufnahmen, gab er Vollmacht, Gottes Kinder zu werden, denen, die an seinen Namen glauben;

Wenn Du wie der Sünder am Kreuz zu JESUS kommst, dann wirst Du erleben, dass Gott Dich errettet und Du als fröhliches Kind Gottes leben wirst. ER wird Dir alle Deine Sünden und Fehler vergeben und JESUS

Dienstag, der 14.03.06

wird Dir die Kraft geben nach Seinem Willen zu leben und dies wird herrlich für Dich sein.

Du wirst solch ein Vertrauen zu JESUS bekommen, dass es Dir eine Freude sein wird JESUS zu folgen und zu erleben, wie ER Dich den besten Weg führt, den es überhaupt gibt. AMEN!